



Anlage 4

Stadt Wuppertal - 104.5 - 42269 Wuppertal

Bürgerverein Hochbarmen e.V.
Geschäftsstelle Kniprodestraße 23
42369 Wuppertal

23.11.2017

Sehr geehrter Herr Vogel,

das Büro des Oberbürgermeisters hat Ihren Brief vom 16.10.2017 zur Beantwortung an mich weitergeleitet.

Zunächst einmal möchte ich mich für Ihre Schilderung zu den verkehrlichen Verhältnissen am Kreisverkehr Oberbergische Straße/Böhler Weg/Müngstener Straße bedanken. Es ist immer wichtig zu wissen, an welchen Stellen im Stadtgebiet gegebenenfalls Handlungsbedarf besteht und am besten können uns die Bürger, welche vor Ort leben, diese Hinweise geben.

Konkret wurde der Kreisverkehr schon häufiger durch das Team Verkehrssicherheit der Stadt geprüft. Dem Team gehören neben den für Verkehrsfragen zuständigen Fachkräften der Verwaltung, Mitarbeiter der WSW mobil GmbH als Betreiber des Busliniennetzes und der Kreispolizeibehörde an. Die letzte umfangreiche Prüfung wurde auf Grund von Anträgen der CDU und SPD zur Fußgängersicherheit in der BV Barmen im Juni dieses Jahres durchgeführt. Im Ergebnis wurde von der Verwaltung und der Kreispolizeibehörde kein weiterer Handlungsbedarf gesehen. Laut Aussage der Kreispolizeibehörde ist die Unfalllage am Kreisverkehr unauffällig. Auch durch die bevorstehende Erweiterung der Firma Ceroplast werden keine maßgeblichen Veränderungen im fließenden oder fußläufigen Verkehr erwartet.

Bereits im Jahr 2015 wurde die Situation am Kreisverkehr im Rahmen eines Antrags der CDU auf Einrichtung eines Zebrastreifens ausführlich betrachtet. Ich habe Ihnen den damaligen Bericht der Verwaltung (VO/1234/15/1-A) zu Ihrer Information beigelegt. Seit dieser Beurtei-

Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister
Ressort 104.5
Straßen und Verkehr
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Ansprechpartnerin
Dr. Christina Betz

Telefon
+49 202 563 4786

Telefax
+49 202 563 8422

E-Mail
christina.betz
@stadt.wuppertal.de

Zimmer
C-458

Bankverbindung
Stadtsparkasse Wuppertal
BIC WUPSDE33
IBAN DE89 3305 0000
0000 1007 19

Internet
www.wuppertal.de

Newsletter
www.wuppertal.de/news

ServiceCenter
+49 202 563-0

Seite
1 von 2

lung des Kreisverkehrs hat es verkehrlich keine signifikanten Veränderungen in diesem Bereich gegeben. Das Ergebnis der Vorlage VO/1234/15/1-A hat somit nach wie vor Bestand.

Dennoch habe ich Ihr Anschreiben an die Straßenverkehrsbehörde, welche für die Anordnung von Beschilderungen zuständig ist, weitergeleitet. Die Abteilung wird Ihre konkreten Vorschläge zur Verbesserung der Beschilderung prüfen und Ihnen separat antworten. Ich muss allerdings darauf hinweisen, dass die Prüfung aufgrund der personellen Auslastung voraussichtlich etwas dauern kann.

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne unter den oben angegebenen Kontaktdaten zur Verfügung und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Dr. Betz

Stadt Wuppertal – Oberbürgermeister - 42269 Wuppertal

Bürgerverein Hochbarmen e.V.
Geschäftsstelle Kniprodestraße 23
42369 Wuppertal

Anschrift
Rathaus
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon
+49 202 563 6815

Telefax
+49 202 563 8020

E-Mail
oberbuergermeister
@stadt.wuppertal.de

ab

24.10.2017

Sehr geehrter Herr Vogel,

ich bedanke mich für Ihren Brief vom 16.10.2017, den Sie Herrn Oberbürgermeister Andreas Mucke anlässlich des Gesprächs im Rathaus vor wenigen Tagen übergeben haben.

Sie schildern darin die aus ihrer Sicht äußerst problematische Verkehrssituation im Bereich des Kreisverkehrs Oberbergische Straße/Böhler Weg/Müngstener Straße und sehen hier dringenden Handlungsbedarf zur Abwehr von Gefahren, insbesondere auch für Fußgänger. Ich habe Ihren Brief mit dem konkreten Lösungsvorschlag an unseren Fachbereich, das Ressort für Straßen und Verkehr, weitergeleitet und gebeten, die Verkehrssituation zu prüfen und zu klären, welche Maßnahmen erforderlich sind.

Sie erhalten von dort unmittelbar eine Rückmeldung, über die sich Herr Oberbürgermeister Mucke selbstverständlich informieren lässt.

Vielen Dank für Ihr Engagement!

Mit freundlichen Grüßen

i.A.



Michael Telian
Büroleiter

2. Durchschrift GBL 1 – 104 – mit der Bitte, vor dem Hintergrund der möglichen Verkehrsgefährdungen um prioritäre Überprüfung der Angelegenheit – ggfls. in einem Vor-Ort-Termin gemeinsam mit dem Bürgerverein und der Bezirksvertretung Barmen, die von Herrn Vogel parallel angeschrieben worden ist sowie Rückmeldung über das Ergebnis.

3. Durchschrift Bezirksvertretung Barmen – Herrn Bezirksbürgermeister Lücke – zur Kenntnis: Ggfls. nimmt sich ja die BV gesondert der Thematik an.

4. Wvl.

GBL 1 27. Okt. 2017

1. Eingegangen.

2. R / GBB (FF)

i. V. m.:

3. z. K. / z. w. V.

B / R / AE

4. T / sofort / Ent

i. A. oben
104

+ GBL